

8.12.2022

Nachwuchs im Fokus des ADAC MX Masters 2023

- **Nennung für die Saison 2023 ab sofort möglich**
- **Unterteilung in permanente und Gastfahrer entfällt**
- **96 Startplätze im ADAC MX Junior Cup 85**

München. Die Online-Anmeldung für die ADAC MX Masters-Saison 2023 ist ab sofort auf adac.de/mx-masters geöffnet. Die bisherige Unterscheidung bei der Nennung zwischen permanenten Startern und Gastfahrern entfällt in allen Klassen, wodurch der Anmeldeprozess vereinfacht wird und die Rennsaison von den Teilnehmern langfristig geplant werden kann. Fahrer und Teams können sich bis zum 5. Februar 2023 um Startplätze für die gesamte Saison und Einzelrennen bewerben. Für das neue Jahr greifen noch weitere Reglementsanpassungen in allen Klassen.

Mit dem Ziel, den deutschen Motocross Nachwuchs zu fördern, erhalten im ADAC MX Junior Cup 85 in der Saison 2023 wieder 96 Piloten pro Veranstaltung die Möglichkeit, sich auf internationalem Top-Level zu messen. Fahrer, die sich in der jüngsten Rennklasse nicht direkt für die Wertungsläufe am Sonntag qualifizieren, erhalten in einem Last Chance Rennen am Samstag die Möglichkeit zum Weiterkommen und mindestens ein vollwertiges Rennen am Wochenende zu absolvieren. Im ADAC MX Masters bleibt es beim Drei-Lauf-Modus mit dem ersten Rennen am Samstagnachmittag und in den Nachwuchsklassen wird ein volles Programm über beide Veranstaltungstage geboten. In der Hauptklasse dürfen nun auch B-Lizenz-Piloten eine gesamte Saison bestreiten. Von April bis September werden acht Rennen in den Klassen ADAC MX Masters und ADAC MX Youngster Cup sowie sechs Veranstaltungen im ADAC MX Junior Cup 125 und ADAC MX Junior Cup 85 ausgetragen, inklusive eines Auslandsrennens in Randers in Dänemark. Das ADAC MX Masters startet am 1./2. April 2023 in Fürstlich Drehna in Brandenburg mit allen vier Klassen in die neue Saison.

Die Fans dürfen sich bereits jetzt auf eine spannende Saison mit vielen deutschen Spitzenpiloten in einem internationalen Starterfeld freuen, die ihr Kommen bereits angekündigt haben. Der amtierende ADAC MX Masters Champion Max Nagl (D) hat in das KMP Honda Racing-Team gewechselt und möchte 2023 den Titel verteidigen. Mit Henry Jacobi (D/KTM Sarholz Racing Team) kehrt der Meister von 2018 aus der Motocross-Weltmeisterschaft permanent in die Serie zurück und hat seinerseits starke Titelambitionen. Mit Tom Koch (D/Kosak Racing Team), Stefan Ekerold (D/Team Bauerschmidt MB33), Tim Koch (D) und Lukas Platt (D/MX-Handel Racing) planen weitere deutsche Fahrer aus den Top-Ten der abgelaufenen Saison einen Start im ADAC MX Masters. Adam Sterry (GB/KTM Sarholz Racing) bleibt der Meisterschaft mit dem Prädikat „Internationale Deutsche Motocross Meisterschaft“ ebenfalls treu. Gespannt sein darf man auf die Leistungen der aufsteigenden Fahrer aus dem ADAC MX Youngster Cup, wie Maximilian Spies (D/Kosak Racing Team) und Noah Ludwig (D/Becker Racing).

Presseinformation



ADAC MX Masters Kalender 2023 (Änderungen vorbehalten)

01./02.04.2023	Fürstlich Drehna
13./14.05.2023	Mölln (ohne ADAC MX Junior Cup 85)
27./28.05.2023	Randers/DK (ohne ADAC MX Junior Cup 85)
17./18.06.2023	Bielstein (ohne ADAC MX Junior Cup 125)
29./30.07.2023	Gaildorf
26./27.08.2023	Tensfeld (ohne ADAC MX Junior Cup 125)
09./10.09.2023	Holzgerlingen
23./24.09.2023	Dreetz

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport

